

Der Edersee ist eines der beliebtesten touristischen Ziele in Nordhessen. Rund 700 000 Übernachtungen und drei bis vier Millionen Tagesgäste werden in der Region jedes Jahr gezählt. Mancher kommt, um zu wandern und die Natur zu genießen, die meisten zieht es allerdings des Schwimmens und des Wassersports zuliebe in das Gebiet zwischen Korbach und Bad Wildungen. Doch ausgerechnet im Sommer herrscht immer häufiger Ebbe im See und damit auch in den Kassen der Gastronomen und Hoteliers der Umgebung. Dann nämlich werden aus dem im vollen Zustand 200 Millionen Kubikmeter Wasser fassenden natürlichen Becken Tag für Tag mehrere hunderttausend Kubikmeter abgelassen, um die Schiffbarkeit der Weser sicherzustellen.

Die FDP im Landtag will das nicht länger hinnehmen. Die „landeskulturelle Bedeutung“ des Edersees, der nicht zuletzt rund 3500 Arbeitsplätze in einer strukturschwachen Region sichere, müsse im Verhältnis zur Weserschiffahrt stärker berücksichtigt werden, fordert die nordhessische Abgeordnete Wiebke Knell. Sie plädiert dafür, zugunsten des Fremdenverkehrs mit dem Wasser besser hauszuhalten. Die Abflussintervalle müssten so verändert werden, dass der Edersee für einen längeren Zeitraum touristisch genutzt werden könne, zumal sich die Lage durch die zunehmend regenarmen Sommer noch zu verschlimmern drohe.

Als der Edersee 1914 aufgestaut wurde, geschah das aus drei Gründen: Bei Bedarf soll aus dem Reservoir gezielt Wasser abgegeben werden, um einen ausreichend hohen Pegelstand der Weser zu gewährleisten, in welche sich die Eder auf dem Umweg über die Fulda ergießt. In trockenen Jahren kommt bis zur Hälfte des Weserwassers aus dem Edersee. Im Winter und Frühjahr hingegen dient das Gewässer als Rückhaltebecken, um Hochwasser zu verhindern, und nicht zuletzt wird hier Wasserkraft zur Stromerzeugung genutzt.

„Das Thema Tourismus am Edersee dümpelt schon seit Jahren vor sich hin“, kritisiert Stefan Naas, der wirtschaftspolitische Sprecher der Liberalen im Landtag. Bisher habe die für größere Flüsse zuständige Wasserstraßen- und Schiff-



Auf dem Trocken: Alljährlich im Sommer sind weite Teile des Edersees begehbar. Foto Reuters

## Aderlass am Edersee

In dem nordhessischen Stausee herrscht im Sommer immer öfter Niedrigwasser. Weil zugunsten der Weser-Schiffahrt Wasser abgelassen wird, liegt die Tourismusbranche auf dem Trocken.

Von Ralf Euler

fahrtsverwaltung des Bundes vor allem ein Ziel: In den regenreichen Monaten Wasser im See aufzustauen, um es zur Sommerzeit „nach Schema F“ abzulassen. Damit mache es sich die Behörde zu einfach. Neben der Schifffahrt auf Fulda und Weser müssten die Interessen von Restaurant- und Hotelbesitzern, Campingplatzbetreibern und Wassersportlern am Edersee stärker in den Blick genommen werden. „Es geht uns um eine Optimierung der Kriterien für den Wasserablass“, sagt Naas. Die Ein-

griffe müssten intelligenter und vorausschauender erfolgen.

2018 führte der See so wenig Wasser wie zuletzt vor 15 Jahren; der Füllstand lag bei nur noch zehn Prozent. Ein schwerer Schlag für Segelvereine und Hobby-skipper: Regatten fielen aus, Segelsport war von Mitte Juli an nur noch stark eingeschränkt möglich. Insgesamt hat der Tourismus am Edersee die extreme Trockenheit des vergangenen Sommers allerdings gut überstanden. Die Übernachtungszahlen in der Region waren sogar

höher als im Jahr zuvor. Laut Statistischem Landesamt meldeten die Beherbergungsbetriebe in den Gemeinden am See deutliche Zuwächse. 25 000 Gäste kamen bis Ende August beispielsweise nach Ederthal (plus 12,6 Prozent), 67 000 Übernachtungen wurden dort registriert (plus sieben Prozent). In Vöhl waren es 59 000 Gäste (plus 9,1 Prozent) und 182 000 Übernachtungen (plus 5,6 Prozent).

Zu verdanken ist diese Entwicklung wohl nicht zuletzt der Anziehungskraft der „Atlantis-Ruinen“ im Edersee, jenen Überresten der 1914 überfluteten Ortschaften, die bei Niedrigwasser sichtbar werden. Auf Dauer sei das aber kein ausreichender Ersatz für einen gut gefüllten Stausee, meint Naas. An Ruinen und getrocknetem Schlamm könnten sich Touristen allenfalls einen Tag lang erfreuen, dann stelle sich ihnen die Frage: „Was machen wir morgen?“

Tatsächlich sind die im Jahresvergleich gestiegenen Übernachtungszahlen auch vor dem Hintergrund zu sehen, dass 2017 ein ausgesprochen schlechtes Jahr für den Edersee-Tourismus war. Von einem Umsatzrückgang von 20 bis 30 Millionen Euro bei einem Gesamtumsatz von rund 180 Millionen Euro war damals die Rede. Grundsätzlich herrscht in den Edersee-Gemeinden deshalb auch die Überzeugung vor, dass niedrige Pegelstände dem Tourismus schaden. So etwas könne man einmal verkraften, aber nicht fünfmal in zehn Jahren, heißt es. Immer wieder gibt es Proteste und Unterschriftensammlungen gegen den Aderlass am Edersee.

Die Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt des Bundes will indes weiter an kleinen Stellschrauben drehen. So sollte in diesem Winter weniger Wasser aus dem See abfließen als bisher üblich. Der Bund und das Land Hessen prüfen zudem, welche Konsequenzen eine Reduzierung der Mindestwasserabgabe von sechs auf vier Kubikmeter je Sekunde langfristig hätte. Bereits im vergangenen Rekordsummer war die Wasserabgabe für die Weser deutlich verringert worden. Der angestrebte Mindestwasserstand des Flusses im niedersächsischen Hannoversch Münden wurde wegen der Trockenheit auf 1,15 Meter gesenkt; ohne das Wasser aus dem Edersee hätte er nach Angaben des dortigen Wasserstraßen- und Schifffahrtsamts bei nur 70 bis 75 Zentimetern gelegen.

### GESCHMACKSACHE

VON JACQUELINE VOGT

## Apfelwein-Veranstaltungen



Freunde des Apfelweins haben den Termin womöglich schon im Kalender stehen: Am Samstag, 30. März und Sonntag, 31. März findet im Gesellschaftshaus

im Frankfurter Palmengarten wieder die Apfelwein-Messe „Cider World“ statt. 90 Aussteller aus 20 Ländern wollen 500 Produkte zeigen und zum Verkosten anbieten. Gastland ist diesmal Luxemburg.

Neben dem Angebot an Apfelweinen ist in den vergangenen Jahren das Spektrum der anderen Fruchtweine auf dieser Messe immer größer geworden, auch das ein Grund, die Veranstaltung zu besuchen. Sommeliers und Gastronomen gehen aus beruflichen Gründen hin, für alle anderen sind ein paar Stunden auf der Messe ein privates kulinarisches Vergnügen, das sich nicht aufs Flüssige beschränken muss: Zu den vielen Weinen, die man probieren kann, wird deftiges regionales Essen angeboten von Grüner Soße bis zu Ahler Wurst.

Vor der Apfelweinforme findet von Donnerstag an bis zum 29. März in Frankfurt wieder die sogenannte Cider Week statt, mit Menüs, Proben und anderen Veranstaltungen in verschiedenen Restaurants und Läden. So richtet beispielsweise am Dienstag, 26. März, 19 Uhr, Robert Theobald eine Probe

aus. Theobald betreibt das Apfelwein-Lokal „Zur Buchscheer“ in Frankfurt-Sachsenhausen und keltert selbst. Gegenstand der Probe werden acht Apfelweine sein, die in schwarzen Gläsern ausgetastet werden. „Wir werden die Augen täuschen, so dass die Schwerpunkte auf Bouquet und Geschmack gelenkt werden“, sagt Theobald.

Ebenfalls interessant zu werden verspricht ein Menü mit Apfelweinbegleitung bei Frank Winkler („Frank Winklers Große Probe“) in Alt-Sachsenhausen und ein Abend im Craft-Beer-Lokal „Naiv“ am Mainufer. Winkler führt die Apfelweingaststätte „Daheim im Lorscheider Thal“. Er keltert nicht selbst, hat aber eine umfangreiche Apfelweinkarte und einen üppig bestückten Fasskeller. Der Hauptgang im Menü ist ein klassischer Tafelspitz im Sud mit Grüner Soße und Salzkartoffeln, dazu wird ein Bohnapfel halbtrocken von Weidmann & Groh aus Ockstadt serviert (24. März, 16 Uhr).

Die Naiv-Macher werden am Donnerstag zusammen mit Michael Stöckl, einem der Veranstalter der „Cider World“, Manufaktur-Biere und handwerklich hergestellte Apfelweine präsentieren, wie in der „Buchscheer“ wird es dazu auch kleine Speisen geben. Beginn ist um 19.30 Uhr.

Mehr Informationen zu der Messe und zur Veranstaltungswoche unter der Internet-Adresse [www.cider-world.com](http://www.cider-world.com) und [www.ciderweek.de](http://www.ciderweek.de).

## Sommer-Eisrutsche auf der Wasserkuppe

GERSFELD (lhf). Die Wasserkuppe in der Rhön soll bald um eine Besucherattraktion reicher werden. Auf Hessens mit 950 Meter höchstem Berg soll neben den Sommerrodelbahnen, die in etwa zwei Wochen wieder in Betrieb gehen, im April eine etwa 75 Meter lange

Eisrutsche eröffnet werden. Auf einer vereisten Edelstahlrutsche kann man dann auf Kunststoffunterlagen hinab-rutschen. Die nötige Kälte für die Vereisung der Rutsche liefern Kühlaggregate, so dass der Betrieb nur im Hochsommer eingestellt werden müsste.

## IMMOBILIEN

### EXKLUSIVES WOHNEN IN HISTORISCHEM AMBIENTE



#### Großzügige Penthouse Wohnung auf dem Gelände der Alten Saline in Bad Nauheim

Gerne geben wir Ihnen einen detaillierteren Eindruck von diesem Ausnahmeprojekt und freuen uns auf Ihre Anfrage bei Herrn M. Schmale  
Salinenhof GmbH  
Mobil: 0172 6665800, E-Mail: [m.schmale@raabschmale.de](mailto:m.schmale@raabschmale.de)

Von Parkanlagen eingefasst und doch fußläufig zur Innenstadt und zum Bahnhof: Unser markantes Ensemble von Neubau und historischen Gebäuden ist ebenso außergewöhnlich wie seine Lage am Goldstein Park von Bad Nauheim. Hinter der zeitlosen Fassade bietet der Salinenhof ein ganz besonders repräsentatives Zuhause.

Die Eckdaten: 260 m<sup>2</sup> große Maisonette Wohnung, direkter Wohnungszugang über einen Aufzug mit Vorzugsschaltung, großzügiger Kochen-Essen-Wohnen Bereich, 4 Schlafzimmer, 2 Ankleiden, 3 Bäder + Gäste WC, Kamin, 30 m<sup>2</sup> Terrasse mit Süd Ausrichtung, 2 Kellerräume, 3 Tiefgaragenstellplätze möglich, Preis ohne PKW Stellplätze: 1.350.000 €



## REISE

**Rugard Thermal Strandhotel**  
★★★★★  
2 x Thermalpool + SPA 3000m<sup>2</sup>  
3 Panoramarestaurants 5.+6. Etage mit perfektem Blick über die Ostsee  
1x Ü/Gourmet FR. ab 55 p.P./DZ  
Eine Nacht geschenkt 6.5/7.6 - bis 28.6.  
Winter- & Frühlingssonne  
5x Übern. / Langschläferfrühstück, Abendschlemmerbuffet, Begr.-Cocktail  
15. 3. - 19. 4. ab 369 p.P./DZ  
22. 4. - 19. 5. ab 399 p.P./DZ  
19. 5. - 28. 6. ab 459 p.P./DZ  
Ostern: 3x Ü/Schlemmer HP ab 348 p.P./DZ inkl. attrakt. Osterprogramm und Tanz  
Kids bis 11 Jahre gratis Ü/Fr. - bis 28.6. nicht an Feiertagen  
Hunde willkommen: 20€ / Nacht  
Strandurlaub ab 489 p.P./DZ  
viele weitere ganzjährige Sonderarrangements nur direkt buchbar unter:  
Hotel Arkona Dr. Hutter e.K.  
Strandpromenade 62, Binz / Rügen  
[www.rugard-strandhotel.de](http://www.rugard-strandhotel.de)  
reservierung@rugard-strandhotel.de  
Telefon: 038393 - 550

### Wir suchen genau Ihr Grundstück!

Wir suchen für unsere Geschäftspartner/Bauträger:

#### Grundstücke bevorzugt zur Wohnbebauung ab 1.500 m<sup>2</sup> Grundstücksgröße!

- Zur sofortigen Bebauung
- Abriss erforderlich / Kein Problem
- Bei großen Flächen entwickeln wir mit der entsprechenden Kommune auch den erforderlichen Bebauungsplan

Wir suchen in ganz Hessen und darüber hinaus!

### STEINFEGER IMMOBILIEN

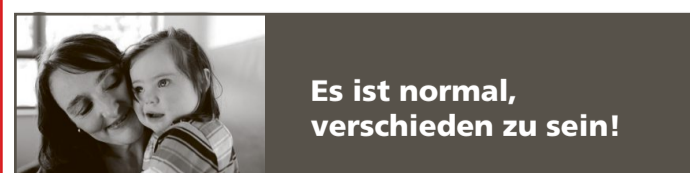
Bahnhofsallee 5 | 61231 Bad Nauheim | T. 06032 307 34 90  
Mail: [office@steinfeger.de](mailto:office@steinfeger.de) | [www.steinfeger.de](http://www.steinfeger.de)



### RENDITESTARKE KAPITALANLAGE

- 1- und 1,5-Zimmer-Apartments, auf Wunsch möbliert
- Gute Vermietungschancen in zentraler Wohnlage
- Provisionsfreier Verkauf direkt vom Bauträger

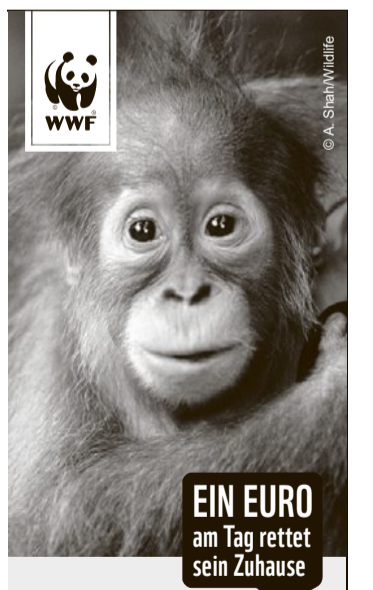
the-urban-frankfurt.de · ☎ 069.972 66 97 20



### Es ist normal, verschieden zu sein!

Werden Sie Mitglied! Unterstützen Sie uns mit Ihrer Spende!  
Spendenkonto: Frankfurter Sparkasse  
IBAN DE86 5005 0201 0000 3954 20, BIC HELADEF1822  
Infos unter [www.lebenshilfe-ffm.de](http://www.lebenshilfe-ffm.de)

**Lebenshilfe** Friedrich-Wilhelm-von-Steuken-Str. 2  
Frankfurt am Main e.V. 60487 Frankfurt am Main



**EIN EURO am Tag rettet sein Zuhause**

### Affenstark:

### JETZT PATE WERDEN!

Als Pate leisten Sie Ihren ganz persönlichen Beitrag zur weltweiten Naturschutzarbeit des WWF. Schützen Sie bedrohte Arten wie Orang-Utans, Tiger oder Eisbären und ihre Lebensräume. Mit regelmäßigen Berichten halten wir Sie über Ihr Projekt auf dem Laufenden. Die Natur braucht Freunde – werden Sie Pate!

Kostenlose Informationen:  
WWF Deutschland, Tel.: 030/311 777 702  
oder im Internet: [www.wwf.de/pate-werden](http://www.wwf.de/pate-werden)

## STELLEN

Der Caritasverband Main-Taunus ist mit 220 Beschäftigten Anbieter sozialer Leistungen im Main-Taunus-Kreis. In 23 Diensten und Einrichtungen wird Beratung und Unterstützung in den Bereichen Jugend- und Familienhilfe, Hilfe in besonderen Lebenslagen sowie Gesundheits- und Altenhilfe vorgehalten.

Zur Unterstützung unseres Teams Finanzen und Controlling in der Geschäftsstelle suchen wir

zum 01.07.2019

### eine Fachkraft Controlling (m/w/d) unbefristet mit 50% BSU

Weitere umfassende Informationen sowie die Stellenausschreibung finden Sie auf der Homepage des Caritasverbandes unter [www.caritas-main-taunus.de](http://www.caritas-main-taunus.de). Für Rückfragen steht Ihnen unser Geschäftsführer Torsten Gunnemann, [gunne-mann@caritas-main-taunus.de](mailto:gunne-mann@caritas-main-taunus.de), Tel.: 061 92/29 34-21 zur Verfügung.

### RMM | RheinMain.Media

#### Immobilien

Die gute Adresse für die eigenen vier Wände: Der aktuelle Immobilienmarkt von RheinMainMedia. Aufschlagen, auswählen, anrufen.

Auskunfte und Beratung:  
Telefon (069) 75 01-33 36  
[www.rmm.de/kontakt](http://www.rmm.de/kontakt)



### DIE ALTERNATIVE ZUR KLASSISCHEN KAPITALANLAGE

T6-Stellplätze zwischen Messe und Gallus ab 24.000 €.

- Gute Vermietbarkeit, minimaler Aufwand, hohe Rendite
- Tiefgaragen-Stellplätze in Günderodestraße 25

[the-link-frankfurt.de](http://the-link-frankfurt.de) · ☎ 069.972 66 97 20